

2. Juli 2018

## **VERA bietet ab 7. Juli Anruf-Linien-Taxi zur Rheinfähre Plittersdorf**

Die Rheinpromenade in Plittersdorf ist ein beliebtes Ziel für Naherholungssuchende – allerdings eins, das bisher mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar war. Das soll sich jetzt ändern. Ab Samstag, 7. Juli, führt die Verkehrsgesellschaft Rastatt mbH (VERA) auf Vorschlag der Geschäftsführung ein „Anruf-Linien-Taxi“ zur Rheinpromenade in Plittersdorf ein. Der neue Service der VERA war in der Aufsichtsratssitzung im Mai beschlossen worden. Die entsprechende Genehmigung des Regierungspräsidiums für den Betrieb der neuen Taxi-Linie 233 liegt seit Kurzem vor.

Das Taxi verkehrt, wenn Fahrtwünsche vorliegen, wie ein normaler Linienbus zwischen den Haltepunkten Kapellenstraße und Plittersdorf Fähre im Stundentakt. Unterwegs werden die Haltepunkte Herrenstraße, Schloss, Fruchthalle, Anne-Frank-Schule, Carl-Benz-Straße, Mercedes-Benz Werk Tor 1, Bedarfshaltepunkt „Klingmann“ und Schulstraße bedient. Fahrpläne hängen dort jeweils aus und sind auf der Internetseite der VERA unter <http://www.vera-rastatt.de> veröffentlicht. Die erste Fahrt ist täglich um 12.55 Uhr ab dem Haltepunkt Kapellenstraße möglich, die letzte Fahrt bringt Fahrgäste täglich um 19.10 Uhr vom Haltepunkt Plittersdorf Fähre bis zur Kernstadt zurück.

Fahrtwünsche können unter der Telefonnummer 07222 4067973 spätestens eine halbe Stunde vor dem gewünschten Fahrtantritt an dem betreffenden Haltepunkt angemeldet werden. Dienstleister der VERA ist die Taxifirma Holl. In Kürze wird auch eine Smartphone-App zur Anmeldung von Fahrtwünschen zur Verfügung stehen. Als Fahrausweis genügt ein in der Tarifwabe Rastatt gültiger Fahrschein des KVV (eine Zone). Fahrscheine sind auch im Taxi erhältlich. Fahrgäste sollten beachten, dass in Fahrtrichtung Fähre nur der Zustieg möglich ist und auf der Rückfahrt Richtung Kernstadt nur ausgestiegen werden kann. Die

Unterwegsbedienung zwischen der Kernstadt und der Ortslage Plittersdorf leistet nach wie vor die Linie 232.

Das Anruf-Linien-Taxi-Angebot richtet sich denn auch speziell an Rastatterinnen und Rastatter, die für ein paar Stunden am Nachmittag am Rhein Erholung suchen wollen. In diesem Jahr soll das Taxi zunächst in einem Probebetrieb bis einschließlich 1. November unterwegs sein. Wenn das Angebot gut angenommen wird, plant die VERA, die Linie weiterhin vom 1. April bis zum 1. November zu bedienen.

Wie die VERA-Geschäftsführung mitteilt, scheidet ein Transfer mit einem Linienbus auch weiterhin aus wirtschaftlichen Gründen aus. Die Busumlaufzeiten der zwischen Kernstadt und Plittersdorf verkehrenden Linie 232 sind zu knapp bemessen, als dass der außerhalb von Plittersdorf liegende Platz zusätzlich angefahren werden könnte. Der Betrieb eines zusätzlichen Busses für diesen Zweck wäre wirtschaftlich nicht vertretbar. Denn der „Freizeitverkehr“ zur Rheinpromenade generiert lediglich überschaubare Fahrgastzahlen, die zudem stark schwanken – je nach Witterung, Tages- und Jahreszeit.